



INHALT

Einleitung 9

I. Farbe als Material 17

Transformationen der Farbe: von der Palette
zum Bild 18

«Immaterielle» Farben - Hoffnung der Blauer. Reker 22

Turners Experimente mit dem Farbmateriale 25

Authentizitätsprobleme: van Goghs Spur als Psychogramm? 29

Mechanofaktur bei Braque und Picasso 33

Materialmimetische Verfahren am Ende des Zweiten Weltkriegs:

Fautrier und Dubuffet 38

«Leidenswege» der Farbe 42

Männliche und weibliche Farbe: Selbstentwürfe von Benglis
und Oldenburg 46

Farbe als Natursubstanz 51

**II. «Authentische Bruchstücke
des täglichen Lebens» 57**

Trophäen des Industriezeitalters 57

Müll und seine Geschichten: Schwitters' Vernietungen 60

Armans Akkumulationen von Wohlstandsmüll 63

Müll als Realzeitsystem 65

Plastischer Urstoff für Duchamps <Fountain> 67

Appropriation vergegenständlichter Arbeit 71

Hygienisches Material und seine Abgründe 72

Industrieprodukt und wilde Natur: Oppenheims
Pelzchen 73

Zwischen Ding und Bild: Rauschenbergs Combines 75

Aktionismus auf dem Flickenteppich 76

Virile Beschmutzungen 78

III. Archive des Gebrauchs

Das Objekt als Berührungsreliquie 83

Das Leder des Schuhs 83

Der Stoff der Kleider 88

Kleider als Spuren des Körpers 90

Lumpen: Pistolettos Ruinen der Gesellschaft 92

Kleider als Zeugen: Boltanskis Fiktionalisierung
des Authentischen 95

Inhalt

Sigurdssons Archiv der schlechten Nachbarschaft:

Gebrauch als Kontaminierung 98

Infizierung durch Nähe 103

IV. Das Gedächtnis des Materials 109

Historizität der Naturstoffe 109

Erde als «Urstoff» 110

Abdrücke in der Erde 114

Erde als Speicher: Kiefers <Waterloo> 118

Orte der Erinnerung 118

Blitz und Erde: Kiefer und Turner 120

Erde als Transformator 122

«Erdrituale» 124

Spurenlegen für eine Archäologie der Gegenwart 126

Kiefers Versandungen und Jeteloväs Sandkatastrophen 127

V. Naturspolien in der City

Geometrie in der Wüste 133

Naturdesign als Imagetransfer 133

Wasserfälle in Houston, New York und anderswo 135

Wasser und Stein 141

Wasserfälle als Raumdesign 146

Palmen für Oberhausen 148

Kornfelder in Manhattan, Berlin und Paris 153

Denes' Kornfeld im Wall Street District 154

Weizen: ein politischer Stoff 156

Roggen an der Berliner Mauer 159

Kornproteste auf den Champs-Élysées 160

De Marias Stahlwald für die Wüste 162

VI. Vom Ewigen zum Flüchtigen

Arme Materialien und flexible Stoffe 169

«Ewiger» Stein 170

De Marias Kompositskulptur: Marmor aus fünf Kontinenten 172

Figuren im Stein 174

Nationale Materialkomposite 177

Interkontinentaler Marmor 177

Basalt: flüssiger Stein in Beuys' «Plastischer Theorie» 179

Plastik und Elastik 185

- «Charakterlosigkeit» und «Bildsamkeit»: Plastik und andere
liquide Materialien 187
Oldenburgs «*sofisculpture*» 193
Césars Expansionen 194

Fett und Filz 197

- Beuys und das Fett: Margarine als plastisches Material 197
Antonis Materialtransformationen: vom Fettkubus zum Auswurf
zum Lippenstift 202
Beuys und der «deutsche Fettplan» 205
Fett als «Wirtschaftswert» 208
Filz als Beuys' zweite Haut 212
Filzlegenden und Filznutzungen 216
Filz, der formlose Stoff: Morris und Smith 217

Blut und Fleisch 222

- Berührungängste: Jenny Holzers «Blutdruck» 222
«Weibliches» Blut 225
Körperbilder aus Blut 228
Hautloses Fleisch - Fleisch als Haut: Lehnerer und Sterbak 231

Feuer und Asche 235

- Brandspuren 236
Materialverletzungen: Feuer und Papier 237
Flammen als Pinsel 239
Feuer und Holz 241
Widerstand gegen das Feuer 247
Schrift im Ruß: Jetelová 248

Luft und Licht 250

- Verpackte Luft bei Duchamp, Manzoni, Piene sowie Christo
und Jeanne-Claude 251
Sichtbare Luft: Haackes Windspiel 258
Licht 259
Flavins Leuchtstoffröhren 264
Turells Materialisierungen des Lichts 266

VII. Der Körper als Material 271

- Nackte Körper 273
- Berührungen 275
- Beschmutzte Körper 277
- Verletzte Körper 283

Ausblick: Materialien des Immateriellen 293

Anhang 301

- Anmerkungen 301
- Bibliographie 327
- Personenregister 33g
- Materialregister 343
- Abbildungsnachweis 347